



## Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD / Bündnis 90-Grüne

öffentlich

| Amt/Geschäftszeichen                   | Bearbeiter     | Datum      | Drucksache Nr.:   |
|--|----------------|------------|-------------------|
| Zählgemeinschaft SPD / Bündnis90-Grüne | Philipp Reimer | 09.05.2017 | 17/SPD-Grün/067-1 |

| Beratungsfolge (Zuständigkeit) | Gremium | Sitzungstermin | Status          |
|--------------------------------|---------|----------------|-----------------|
| Vorberatung                    | HA      | 18.05.2017     | Nichtöffentlich |
| Entscheidung                   | SVV     | 08.06.2017     | Öffentlich      |

### Bezeichnung: Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Bündnis90-Grüne: Wanderwege

#### Beschlussvorschlag:

In Zusammenarbeit mit den angrenzenden Gemeinden soll ein Förderantrag zur Wiederherstellung von zunächst 5 Haupt-Wanderwegen im Bereich der Kühlung erstellt werden, der im Rahmen der LEADER-Projektförderung eingereicht wird. Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn wird hierbei die Federführung in der Abstimmung mit den Umlandgemeinden und der Antragsstellung übernehmen; eine Projektgruppe aus diesem KWA sowie externen Fachleuten.

#### Problembeschreibung/Begründung:

Die Nachfrage nach Wanderwegen steigt stetig und das Angebot ist besonders südlich von Kühlungsborn in Richtung Kühlung unzureichend. Weil die Wanderwege über die Stadtgrenzen hinausgehen, bedarf es der Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden Wittenbeck, Steffenshagen, Wichmannsdorf, Bastorf und auch des Forstamtes Doberan. Ziel ist es unter der Federführung der Stadt Kühlungsborn einen gemeinsam erstellten LEADER-Antrag zu erarbeiten und einzureichen (Termin: 30.06.2017). Die Wanderwege ermöglichen eine weitere attraktive Nutzungsmöglichkeit unserer unmittelbaren Natur sowohl für die Einheimischen als auch für die Touristen und erhöhen den Stellenwert Kühlungsborns als Urlaubsdestination. Auch die Fortschreibung des Tourismuskonzeptes aus März 2017 verweist auf den Bedarf, mehr Wanderwege für Touristen anzubieten. Zunächst sollen 5 Haupttrouten in Angriff genommen und hergerichtet, ausgestattet und markiert werden (siehe Anlage). Eine Projektgruppe aus diesem KWA sowie externen Fachleuten (Wanderführer etc.) wird die Stadt bei der Umsetzung dieses Beschlusses maßgeblich unterstützen.

Herr Radeke hat in der KWA-Sitzung am 27.04.2017 ergänzend hinzugefügt, dass mit finanziellen Mitteln in eine Gesamthöhe von 55.500,-€ gerechnet werden muss.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

| <b>Gesamtkosten der<br/>Maßnahme</b> (Beschaf-<br>fungs-Folgekosten) | <b>Jährliche Folgekos-<br/>ten/lasten</b> | <b>Finanzierung<br/>Eigenanteil</b><br>(i. d. R. = Kreditbedarf) | <b>Objektbezogene<br/>Einnahmen</b><br>(Zuschüsse/Beiträge) | <b>Einmalige oder<br/>jährliche laufende<br/>Haushaltsbelastun-<br/>g</b><br>(Mittelabfluss,<br>Kapitaldienst, Folgekosten<br>ohne kalkulatorische<br>Kosten) |
|--|---|--|---|---|
| €  | €   | €  | €   | €   |
| 55.500,- (davon<br>80% erwartete<br>Förderung)                       |   |  |   |   |

|                     |               |           |              |
|---------------------|---------------|-----------|--------------|
| Veranschlagung 2017 | nein          | ja, mit € | Produktkonto |
| Im Ergebnisplan     | im Finanzplan |           |              |

Anlagen:  
Beschlussvorlage der Zählergemeinschaft SPD/Grüne